



Kanton Glarus

MEDIENMITTEILUNG

Regierungsratswahlen: BDP nominiert Röbi Marti

Mollis, 14. Dezember 2009. - Die Bürgerlich-Demokratische Partei (BDP) Glarus hat anlässlich ihrer Parteiversammlung den amtierenden Regierungsrat Röbi Marti für die Gesamterneuerungswahlen 2010 einstimmig nominiert.

Mit dem 56jährigen Röbi Marti aus Riedern schickt die Glarner BDP eine bekannte und bewährte Kraft in die Regierungsratswahlen vom 7. März 2010. Röbi Marti politisiert seit über 30 Jahren engagiert und tatkräftig. Im Jahr 1996 wählte ihn das Glarner Volk erstmals in die Regierung, damals bereits mit einem eindrucklichen Leistungsausweis als langjähriger Gemeindepräsident, als Präsident der Gemeindepräsidentenkonferenz sowie als Landrat und Landratspräsident im Jahr 1995.

In der Glarner Regierung zeichnete Röbi Marti für die Sanitäts- und Fürsorgedirektion, später für das Departement Sicherheit und Justiz und seit 2008 für das Departement Bau und Umwelt verantwortlich. Unvergessen bleiben seine beiden Jahre als Landammann, in denen gleich zwei historische Landsgemeinden stattgefunden haben. Es war unter der umsichtigen Leitung von Landammann Röbi Marti, als das Glarner Volk im Mai 2006 den Fusionsentscheid zu drei Gemeinden fällte und diesen im November 2007 anlässlich einer ausserordentlichen Landsgemeinde eindrucklich bestätigte.

Parteipräsident und Nationalrat Martin Landolt wies darauf hin, dass Röbi Marti nicht nur über eine enorme Erfahrung verfüge, sondern in all diesen Jahren ein bürgernaher und bodenständiger Volksvertreter geblieben sei. Nicht zuletzt auch der damalige Entscheid, der noch jungen BDP beizutreten, zeuge für Mut und Glaubwürdigkeit. Er sei davon überzeugt, dass dies von einem breiten Bevölkerungskreis in höchstem Mass respektiert werde. Die Versammlung nominierte Röbi Marti anschliessend einstimmig und mit grossem Applaus.